

# Die Presse

SEIT 1848

DIENSTAG, 27. APRIL 2021 · PREIS: 2,20 EURO · NR. 22.606 · DIEPRESSE.COM



Die 80-jährige Platane an ihrem neuen Standort am Schmerlingplatz. [Fabry]

## Nach Umzug: Die verwöhnteste Platane der Stadt

**Baumpflege.** Nach seiner spektakulären Umpflanzung wird der 80-jährige Baum intensiv umsorgt wie kein anderer.

VON MIRJAM MARITS

Wien. Ganz verkraftet hat die 80-jährige Dame ihren spektakulären Umzug noch nicht, sie muss, ganz buchstäblich, noch (weitere) Wurzeln schlagen. Und wird dabei durchaus, nun, verwöhnt.

Ja, wahrscheinlich gibt es in ganz Wien keinen anderen Baum, der so intensiv umsorgt wird wie jene Platane, die im Februar von ihrem Standort vor dem Café Eiles, knapp der Fällung entronnen, abgesiedelt und in einer aufwendigen Aktion am Schmerlingplatz

wieder eingepflanzt wurde. Nun wird der Baum zwei Mal die Woche mit jeweils 1500 bis 2000 Litern Wasser, das in einem Tank angeliefert wird, gegossen.

Wobei „gegossen“ nicht ganz stimmt: Vielmehr wird das Wasser Schicht für Schicht bis in ein Meter Tiefe „eingespült“, um die noch sehr empfindlichen Wurzeln nicht zu verletzen. Das dauert jedes Mal zwei bis drei Stunden. Versetzt ist das Wasser mit aus Norwegen stammenden Algenpräparaten, die das Wachstum der Faserwurzeln anregen sollen, wie der Baumchi-

rurg Manfred Saller erklärt, der Umsiedelung und Nachbetreuung des Baums kostenlos übernommen hat.

Wenn es wärmer wird, wird die Bewässerung gar drei Mal die Woche erfolgen. Diese Intensiv-Begleitung der alten Platane wird noch ganze drei Jahre laufen, „wir haben schon viel erreicht und wollen, dass wir Erfolg haben“. Sprich: Dass der Baum, was viele angezweifelt haben, am neuen Standort überlebt. Danach sieht es aktuell aus – die ersten, zarten Blätter sind schon zu sehen.

Wer sich davon ein Bild machen möchte, kann dies auch online tun: Denn die Platane hat – auch dabei ist sie wohl die einzige weit und breit – soeben eine Kamera bekommen. (Mit Solarenergie betrieben, „damit sich niemand aufregen kann“). Und eine Website gleich dazu. Auf ebendieser sind ab sofort Live-Bilder des Baumes zu sehen. „Immerhin“, sagt Saller, „ist sie die Platane der Wiener. Jeder soll sehen können, wie es ihr geht.“

Web: [www.platane.wien](http://www.platane.wien)